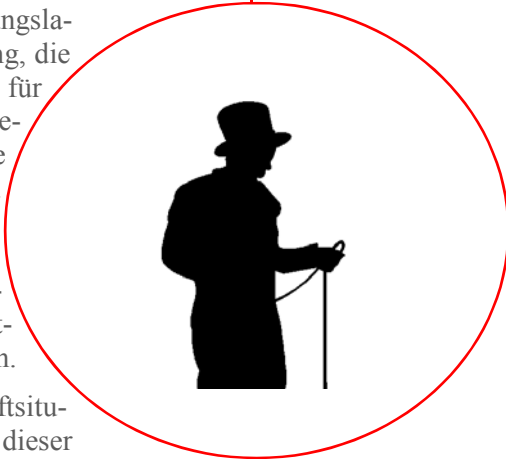


# Sehr geehrter Kunde,

regelmäßig zur Heizperiode kommt es bei entsprechender Witterungslage zu verstärkter Luftbelastung, die sowohl ökologisch als auch für die Bürger gesundheitlich bedenklich sein kann. Ursache sind neben den Industrie- und den stark gestiegenen Verkehrsabgasen vor allem die Abgase aus den privaten Heizungsanlagen, die mit Festbrennstoffen betrieben werden.



Besonders heikel wird die Luftsituation dann, wenn einzelne dieser häuslichen Kleinf Feuerungsanlagen von den Bürgern zur "Entsorgung" ihrer Altmaterialien missbraucht werden.

*Bei Fragen zur richtigen Brennstoffwahl und zur Bedienung Ihrer Feuerstätte, stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.*

Dieses führt zu starkem, schadstoffhaltigem Rauchgasaustritt und damit zu erheblichen Belästigungen der Nachbarschaft, aber vor allem auch zu giftigen Ausgasungen im eigenen Wohnbereich. Je nach Brennstoff gasen Schwefel- und Blausäuredämpfe, Chlorverbindungen, Dibenzoldioxine und -furane oder Nervengifte wie Styrol und Vinylchlorid aus feinsten Ritzen und Fugen aus.

Bei eventuellen Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Thomas Kuntke

*Zum Glück gibt 's den Schornsteinfeger*

Ihr  
BezirksSchornsteinfegerMeister  
informiert:



## Heizen mit Festbrennstoffen



BezirksSchornsteinfegerMeister Thomas Kuntke

Gebäudeenergieberater (HWK) / öbuv Sachverständiger  
Jüdenbergstraße 7 - 01662 Meißen  
Büro: Dienstags von 15 - 17 Uhr oder nach Vereinbarung.

Telefon: 03 52 1. 73 52 95 Fax: 73 52 82  
Mobil: 01 72 .3 50 60 43

E-Mail: [info@bsm-kuntke.de](mailto:info@bsm-kuntke.de) Portal: [www.bsm-kuntke.de](http://www.bsm-kuntke.de)



BezirksSchornsteinfegerMeister Thomas Kuntke

Telefon: 03 52 1. 73 52 95

# Richtigen Brennstoff benützen - Umwelt schützen !

In häuslichen Kleinfeuerungsanlagen dürfen Sie

- Papier (außer beim Anheizen),
- Pappe,
- gestrichenes, lackiertes oder beschichtetes Holz,
- Abrissholz,
- Sperrholz, Spanplatten, Faserplatten und sonst verleimtes Holz,
- sowie Kunststoffprodukte und
- sonstige Abfälle

**nicht verbrennen!**

Auch häusliche Kleinfeuerungsanlagen unterliegen den Bestimmungen der Kleinfeuerungsanlagenverordnung (1.BImSchV), wonach im § 3 Abs. 1 alle für Festbrennstoffanlagen einzusetzende Brennstoffe aufgeführt sind. Dies sind z. B.:

- ☑ naturbelassenes, stückiges, luftgetrocknetes Holz (mind. 2 Jahre gelagert) einschließlich anhaftender Rinde, wie z. B. in Form von Scheitholz, Hack-schnitzeln, sowie Reisig und Zapfen;
- ☑ Preßlinge aus naturbelassenem Holz in Form von Holzbriketts entsprechend DIN 51731, Ausgabe Mai 1993, oder vergleichbarer Holzpellets oder andere Preßlinge aus naturbelassenem Holz mit gleichwertiger Qualität,
- ☑ Braunkohlen, Braunkohlenbriketts und Braunkohlenkoks;

- ☑ Torfbriketts und Brenntorf;
- ☑ Steinkohlen, nicht pechgebundene Steinkohlenbriketts, Steinkohlenkoks;

Die richtige Brennstoffwahl ist nicht nur Voraussetzung für eine optimale und sichere Verbrennung, sondern ist im hohen Maß auch ausschlaggebend für eine umweltschonende Betriebsweise der Feuerstätte.

Jedoch nicht jeder Brennstoff ist für jede Feuerstätte geeignet.

Hinweise gibt die Bedienungsanleitung und bei eventuellen Fragen helfen Ihnen Ihr Ofenbauer/-setzer, Ihr Brennstoffhändler und natürlich auch Ihr Schornsteinfeger gern weiter.

## Abfallverbrennung ist kein Kavaliersdelikt!

Der Einsatz unzulässiger Brennstoffe stellt gemäß § 22 1.BImSchV eine Ordnungswidrigkeit im Sinne des § 22 Abs. 1 Nr. 7 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) dar, welche mit einer Geldbuße von bis zu fünfzigtausend Euro geahndet werden kann.

## Beachten Sie folgende Hinweise:

- ➔ Heizen Sie nur mit den für Ihre Anlage zulässigen Brennstoffen.
- ➔ Sorgen Sie für ausreichende Sauerstoffzufuhr, um Schwelbrände und somit Giftdämpfe zu verhindern.
- ➔ Achten Sie darauf, dass die Heizkörper nicht abgedeckt werden.
- ➔ Regulieren Sie die Raumtemperatur auf die gesundheitlich sinnvollen Werte (WZ 20°, SZ 16°, KÜ 18°, Bad 22°).
- ➔ Kurzes aber gründliches Lüften (keine Dauerlüftung, sondern stoßweise etwa 5 bis 10 min.).
- ➔ Setzen Sie sich bei Um-, An- u. Neubauten für die Installation umweltfreundlicher Heizsysteme ein.

